

Zeitschrift: Der Familienforscher : Mitteilungen der Schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung = Le généalogiste : bulletin de la Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: 2 (1935)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Neuanmeldungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Hauptmann,
Ratsherr
28. Zwický, Johann Melchior, von Mollis. * 31. 7. 1681, † 17. 4. 1758. Leutnant in Kaiserlichen Diensten, Ratsherr und Hauptmann. ∞ 8. 11. 1709 mit 29.
29. Schmid, Margaretha, von Mollis und Glarus. * 27. 5. 1688, † 9. 5. 1757. ∞ mit 28.
- Hauptmann,
Gesandter
30. Zwický, Fridolin, von Mollis und Bilten. * 1. 6. 1698, † 25. 10. 1738, Hauptmann und Gesandter. ∞ 16. 6. 1722 mit 31.
31. Trümpy, Dorothea, von Ennenda. * 11. 12. 1702. † 16. 11. 1746. ∞ mit 30. Wieder∞ 3. 2. 1741 mit Marty, Bartholome, Landvogt im Rheintal, Gesandter, Generalmajor in holländischen Diensten, Oberst und Landammann, von Glarus.

(Fortsetzung folgt!)

Thurgauer Jahrbuch 1935.

Die gediegene Publikation enthält auch dieses Jahr wieder, neben reich illustrierten literarischen und künstlerischen Beiträgen, eine Serie *thurgauischer Familienwappen* mit scharfen Siegelbildern und genauen Zeichnungen, liebevoll zusammengestellt von unserem geschätzten Mitgliede, dem bekannten thurgauischen Wappen- und Familienforscher alt Kantonsarchivar *Dr. J. Rickenmann*. Die Einleitung des Wappenartikels gibt in hervorragenderweise Auskunft darüber, wie ein Familienwappen zu suchen ist und eine prächtige farbige Wappentafel eröffnet eine lesenswerte Publikation aus derselben Feder über thurgauische Gemeindewappen.

Wir freuen uns das schmucke Jahrbuch unserer Bibliothek einreihen zu dürfen.

A. J. G.

Thurgauische Familienforschung.

Am 25. März hält Herr *Dr. J. Rickenmann* aus Frauenfeld auf Einladung des Thurgauervereins Bern und unserer Bernergruppe im Hotel Bristol Bern einen Vortrag über Familienforschung und Wappenkunde im Thurgau. Wir versprechen uns einen anregenden Abend und laden alle Mitglieder und Freunde dazu ein.

Neuanmeldungen

- Mr. L. A. Burckhardt, Chardonney s/Morges.
Hr. Willy Herzog, cand. jur., Wettingen, Schartenstr. 97.
Hr. C. E. Hofmann, jun., Weinfelden, Hauptgasse 209.

- Hr. Rudolf R. von Jecklin, Bern, Schillingstr. 19.
 Mr. Constantin Long, Lt.-colonel, St-Maurice (Valais).
 Hr. Rudolf Studer-Gasser, Belp.
 Hr. H. Wandfluh, Bern, Wildermettweg 56.
 Hr. Joseph Wocher-Wey, Luzern, Habsburgstr. 37.

Wir bitten alle, denen an der Weiterentwicklung unserer Gesellschaft und am Ausbau unserer Zeitschrift gelegen ist, uns durch Werbung und Mitarbeit recht zu unterstützen. Vielleicht bringt uns das zweite Jahr einige Lebensmitglieder und Stifter. Wer wagt es den Anfang zu machen!

Benutzung der genealogischen Bibliothek

Wir wurden von einigen Seiten darüber befragt und teilen kurz mit, dass die Bestände unserer Bibliothek in erster Linie unseren Mitgliedern zur Verfügung stehen. Aber auch Mitglieder der Schweizer Heraldischen Gesellschaft und alle eingeschriebenen Benutzer der Landesbibliothek können von der Ausleihe Gebrauch machen. Die SGFF hat immer Vorbenutzungsrecht. Reservierte Werke und Archivalien sind in der Regel nur im Bibliotheksgebäude benutzbar, die übrigen Bestände werden auch nach auswärts verliehen und zwar immer durch Vermittlung der Ausleihe der Landesbibliothek nach deren Ausleihebedingungen (Benutzerkarte nötig, aber keine Leihgebühren und portofreie Rücksendung).

Bestellungen unter Angabe der Signatur nimmt sowohl die Zentralstelle wie die Ausleihe der Landesbibliothek entgegen.

Neueingänge der genealogischen Bibliothek

Schriftenaustausch wurde vereinbart mit der von Hans Berner in Wien herausgegebenen Zeitschrift *Der Wegweiser*. Such- und Anzeigeblatt für alle Fragen der Familienforschung in Oesterreich und dem deutschen Südosten.

A s c h w a n d e n, J. M. Familiengeschichte der Aschwanden auf dem Furli in Seelisberg. 38 S. 1 Stammtafel. Ingenbohl, 1935. GF 10²¹
 Geschenk des Verfassers.

B u r c k h a r d t, August. Die *Basler Bürgermeister* von 1252 bis zur Reformation. SA. am «Basler Ztschr. f. Geschichte u. Altertumskunde». XXIII. Band. 29 S. GF 50¹²

B u r c k h a r d t, Fr. Zur Genealogie der Familie *Euler* in Basel. o. J. 37 S. und 1 Portr. GF 40⁷